

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	27382
		DK5 DK5-GK	6434 6436
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Dammtor
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	17 19
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.07.2009
Anzahl Abschnitte	8	Fläche / Länge [m²/m]	12319,4436
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	4 Verbr. Biotoptyp ohne biototypische Artenvielfalt, Ubiquisten

Bestandsbeschreibung

In den Randbereichen des Botanischen Gartens sowie entlang des Wallgrabens erstrecken sich mehrere Gehölzriegel mit einem weitgehend heimischen Laubholzbestand aus Robinie, Platane, Feld- und Berg-Ahorn, Linde sowie Hainbuche. Als Nadelbaum ist häufig Lärche vertreten, zum Teil sind auch fremdländische Gehölze eingestreut. Die Strauchschicht ist abwechselnd dicht bis locker ausgebildet und wird vorrangig von Schwarzen Holunder, Europäischen Pfeifenstrauch, Forsythie und anderen Ziersträuchern bestimmt. In den lichtereren Bereichen ist das Aufkommen von Jungwuchs der verschiedenen Baumarten zu beobachten.

Am See (Wallgraben) verläuft ein steiler Hang mit älteren Hainbuchen, Stiel-Eichen, Berg-Ahorn und Rotbuchen (Stammdurchmesser 0,3-0,6), die zu den Wegen mit dichten Zwergmispelpflanzungen abgegrenzt sind.

Am südöstlichen Seeufer steht ein lückiger Baumbestand aus sehr alter Balsam-Pappel sowie Berg- und Spitz-Ahorn (Stammdurchmesser bis 1,2 m) mit einem dichten Unterwuchs aus Schneebeere, Zwergmispel, Schwarzen Holunder, Hasel, Weißdorn und Ahornjungpflanzen. Zwischen den oben genannten Baumarten stehen außerdem einzelne ältere Eschen und Platanen. Die Krautflur ist aufgrund der starken Beschattung und der gärtnerischen Pflege insgesamt äußerst spärlich entwickelt.

Der Gehölzriegel des nordwestlichen Ufers wird von einem lockeren Baumbestand aus zum Teil sehr alter Stiel-Eiche, Rotbuche und Berg-Ahorn bestimmt. Die lückige Strauchschicht wird von Hainbuche, Europäischen Pfeifenstrauch und Flieder geprägt. Im Unterwuchs haben sich stellenweise Grasfluren aus Hain-Rispengras oder lückige Fluren aus Kleinblütigem Springkraut entwickelt. Stellenweise tritt Efeu flächendeckend auf.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HGM	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Alter Botanischer Garten		
Nachbarnutzung/en	Botanischer Garten, Parksee		
Rechtswert (X)	565469	Hochwert (Y)	5935074
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Alstertal (696.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neustadt (108)	Gemarkung	Neustadt Nord (114)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

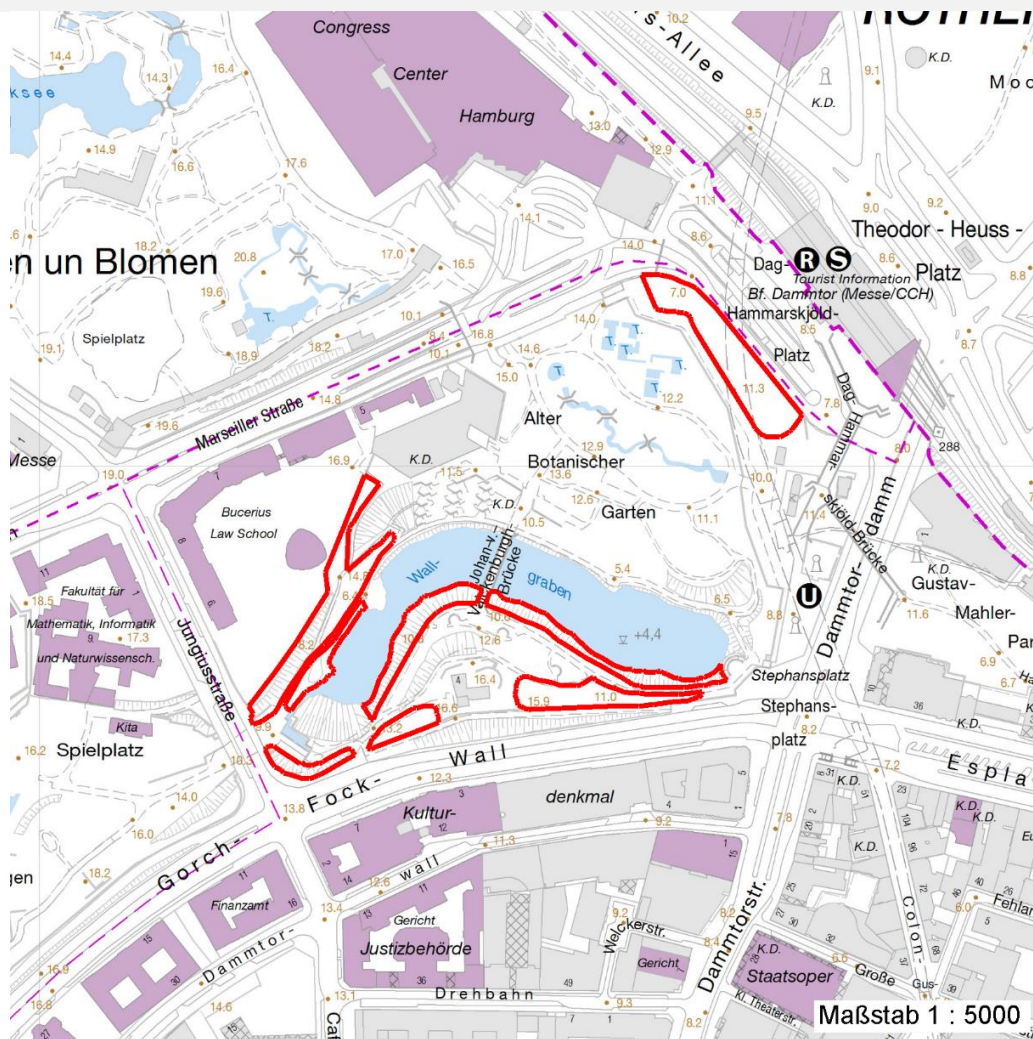
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	27382
		DK5 DK5-GK	6434 6436
		DK5 - Name	Dammtor
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	17 19
Bearbeitung	BRG	Kartierung	16.07.2009
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	12319,4436
Anzahl Abschnitte	8	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
27382	27391	6434	17	30.07.2001	K	6436	19
27382	114004	6434	433	25.07.2017	N	6436	19

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
23523	0	6434_17_160709_1.JPG	
23524	0	6434_17_160709_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

08.04.2020

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	27382
		DK5 DK5-GK	6434 6436
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Dammtor
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	17 19
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.07.2009
Anzahl Abschnitte	8	Fläche / Länge [m²/m]	12319,4436
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Müll, Trittschäden Autoabgase, Immissionen
Wertgesichtspunkte	erheblicher Zierstrauchanteil Gute Erholungsfunktion Reich an Kleinstrukturen Wertvoller Altbaumbestand Wichtige ökologische Ausgleichsfläche
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alter Baumbestand Dichte Gebüsche
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Alt- und Biotopbäume erhalten - 9.4 Ziersträucher durchheimische Gehölze ersetzen

Erhebungsbogen

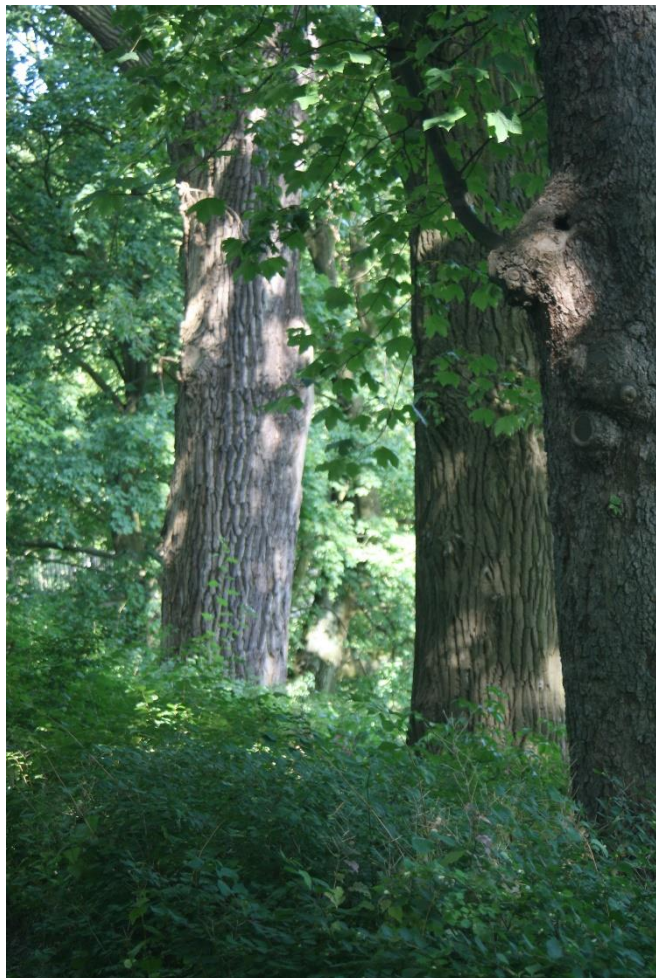
B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	27382
		DK5 DK5-GK	6434 6436
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Dammtor
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	17 19
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.07.2009
Anzahl Abschnitte	8	Fläche / Länge [m²/m]	12319,4436
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

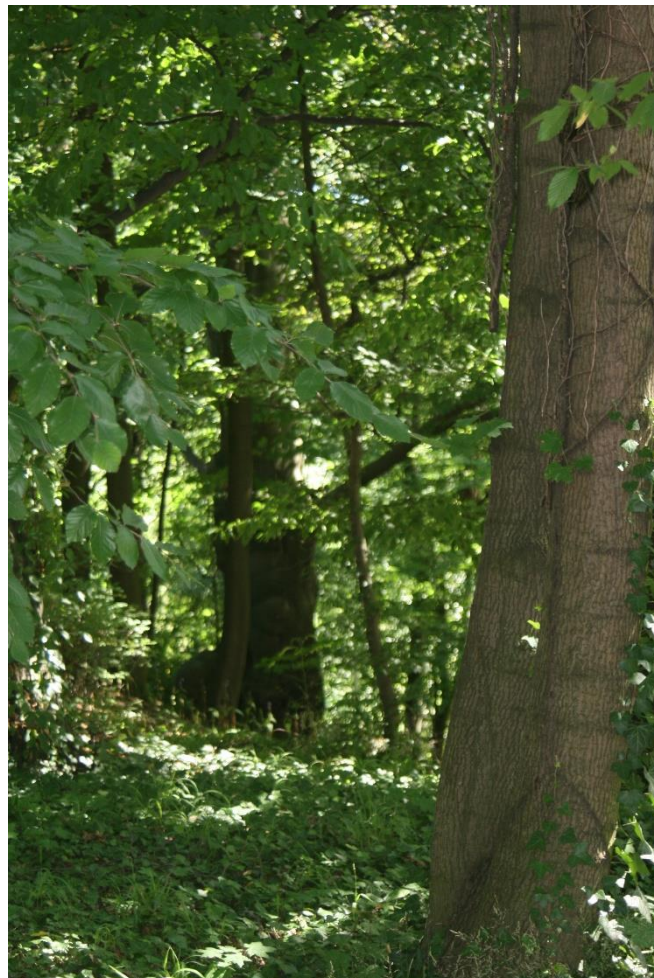
Fotodatei 6434_17_160709_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 6434_17_160709_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	HGM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	27382
			DK5 DK5-GK	6434 6436
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Dammtor
Bearbeitung	BRG	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			17 19
Anzahl Abschnitte	8			Kartierung
				16.07.2009
				Fläche / Länge [m²/m]
				12319,4436
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal Wert

Boden

Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich

Standort, Relief

Relief	zum Teil steile Böschungen
Neigung - Gelände	N6 - steil (>36 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten

Veg. - Deckg./Ant.

Gesamt	100 %
1. Baumschicht	90 %
2. Baumschicht	30 %
Strauchschicht	80 %
1. Krautschicht	2 %

Veg. - Höhe

Gesamt, durchschn.	28.00 m
--------------------	---------

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5,3
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,1
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	neutral	7,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,2
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,9
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	z		-														
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z		-														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w		-														
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-														
Bryonia dioica (Rotbeerige Zaunrübe)	7	w		-														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		-														
Chelidonium majus (Schöllkraut)	7	w		-														
Cotoneaster spec. (Zwergmispel)	7	h		-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-														
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	w		-														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		-														
Forsythia spec. (Forsythie)	7	z		-														

